© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Übersicht der bekannten Arten der Coleopteren-Gattung Edaphus Leconte (Staphyl.) aus Europa und den angrenzenden Ländern.

Von Edm. Reitter in Paskau.

Die Beschreibung einer neuen Art aus Istrien veranlaßt mich, eine Übersicht aller unserer palaearktischen 4 Arten, zur leichteren Erkennung derselben zu geben. Die Gattung *Edaphus* gehört zu den *Euaesthetinen* und ist durch stark chitinösen, *Euplectus*-ähnlichen Körperbau, mit besonderer Skulptur des Kopfes und Halsschildes, ausgezeichnet.

Am Kopfe befinden sich 2 tiefe vorn verkürzte Längsfurchen und die Augen stehen mehr am Hinterrande; Halsschild herzförmig mit 2 Längsstreifen vor dem Schildchen und jederseits daneben mit einem oder zwei Grübchen.

1'' Kopf, Halsschild und Flügeldecken fast von gleicher Breite, der Kopf manchmal unmerklich schmäler. Halsschild an den Seiten mit einem in die Quere gezogenen Grübchen, Flügeldecken kaum ganz so lang als das Halsschild und beim ♀ kaum, beim ♂ merklich kürzer als zusammen breit.

2'' Kopf mit 2 Längsfurchen, hinter den Augen den Hinterrand umfassenden kurzen, außen verrundeten Schläfen. Rostrot, Fühler und Beine gelb, Abdomen dunkler braun mit rostroter Spitze. Long. 1 mm. — Von Frankreich, Italien über Bosnien, Dalmatien bis Griechenland verbreitet. — Ich sammelte diese Art aus faulenden Opuntia-Blättern auf Corfu.

dissimilis Aubé.

2' Kopf mit 2 länglich ovalen Gruben, welche nach vorne nicht furchenartig verlängert sind, hinter den Augen ohne Schläfen. Einfarbig gelbrot, Fühler und Beine gelb. Long. 1:1—1:2 mm. — Fiume. — (Wien. Ent. Ztg. 1909. 303.)

Kaufmanni Reitt.[1])

[1]) Das im Besitze des Entdeckers Doktor Kaufmann befindliche Unicum liegt mir nicht vor.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

1' Kopf beträchtlich schmäler als das Halsschild, mit 2 Längsfurchen, hinter den Augen ohne Schläfen, Halsschild merklich schmäler als die Flügeldecken, letztere so lang als zusammen breit, oder ein wenig länger; erstes sichtbares Abdominaltergit zwischen der Seitenrandung mehr wie doppelt so breit als lang.

3'' Halsschild äußerst wenig schmäler als die Flügeldecken, das Seitengrübchen vor der Basis ist doppelt und durch ein äußerst kurzes Fältchen vollständig geteilt, die Flügeldecken so lang als zusammen breit, kaum erkennbar punktiert, fast glatt. Schwarzbraun, glänzend, Fühler und Beine gelb. Long. 1 mm. — Transkaukasien: Elisabetpol.

Lederi Eppelsh.

3' Halsschild viel schmäler als die Flügeldecken, das Seitengrübchen aus 2 in einander verschmolzenen Grübchen gebildet, die Flügeldecken sind reichlich so lang als zusammen breit, äußerst fein punktiert, Nahtstreifen vollständig, wie bei allen Arten dicht an der Naht gelegen. Braunrot, das Abdomen dunkler braun, Fühler und Beine gelb, die Fühlerkeule dunkel, fast schwarz. Long. nicht ganz 1 mm. —

Aus der Umgebung von Abazia (Istrien) von Herrn Dr. E. von Beszedes entdeckt.

Beszedesi n. sp.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berliner Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: 58

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: Übersicht der bekannten Arten der Coleopteren-Gattung Edaphus Leconte (Staphyl.) aus Europa und den angrenzenden Ländern. 188-189